

1590 Juli 1 d. a.

246

Albert Dolphus, Kemner und Bürger zu Soest, pachtet von Ottilia von Fürstenberg, Abtissin zu Hese und Frau zu Oelinghausen, der Subpriorin Anna Fresken, der Kellnerin Elisabeth Vogt, der ~~Kost~~ Küsterin Margreta Vogt und dem Kloster Oelinghausen auf 12 Jahre den Hof zu (Reckinckhausen) Reckingsen, wie ihn bisher die verstorbenen Johann Klocke und deren Witwe gepachtet hatten.

Der Hof wird von Thomas Ewaldt bebaut. Nach Ablauf der Pachtzeit kann das Kloster den Hof gegen ~~240~~ 400 schlechte Taler, den Taler zu 26 Schilling, zurücknehmen. Dem Kloster stehen an Abgaben von dem Hof je ein Malt Roggen, Gerste und Hafer, ein Pfund Wachs und 100 Eier zu. Amsteller unterschreibt und regelt.

Zeugen: Gressis Rhae, Bürger zu Soest, und Jorgen Kuiper, Dreier zu Oelinghausen

Ausfert. - Pst., Hejel an